



**BAUTAFEL**

**OBJEKT**  
Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH,  
Langenhagen

**BAUHERR**  
Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH,  
Langenhagen

**ARCHITEKT**  
Dipl.-Ing. Frank Steen, Bad Nenndorf

**FLÄCHE**  
8.500 m<sup>2</sup>

**PRODUKTE / SYSTEME**  
Sikalastic Flüssigkunststoffsystem

**VERLEGER**  
Wierig Liquid GmbH, Siegburg

# WELTWEITE SYSTEMLÖSUNGEN FÜR BAU UND INDUSTRIE



BETON- UND GIPSZUSATZMITTEL



BAUWERKSABDICHTUNG



FLACHDACHABDICHTUNG



BODENBESCHICHTUNG



KORROSIONS- UND BRANDSCHUTZ



KLEBEN UND DICHTEN AM BAU



BETONSCHUTZ UND INSTANDHALTUNG



FLIESEN-, WAND- UND FUSSBODENTECHNIK



KLEB- UND DICHTSTOFFE FÜR DIE INDUSTRIE



## SIKA AT WORK SIKA IN DEN REEMTSMA- PRODUKTIONSHALLEN

Sikalastic® Flüssigkunststoffsysteme

Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland GmbH zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und Dicht- und Klebstoffen für die industrielle Fertigung.



**SIKA DEUTSCHLAND GMBH**  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Deutschland

Tel. +49 711 8009-0  
Fax +49 711 8009-321  
roofing@de.sika.com  
www.sika.de/dachabdichtung



PDF / WC / druckerei / auflage / 07.2020

BILD 01

# FLÜSSIG SANIERT

NACH ÜBER 40 JAHREN erfolgreicher Tabak-Produktion am Standort Langenhagen bei Hannover mussten die Verantwortlichen bei der Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH eine schwierige Entscheidung treffen: Teilflächen der insgesamt 20.000 m<sup>2</sup> großen Produktionshallen mussten saniert werden – doch wie? Denn es galt besondere Anforderungen zu erfüllen: Die Produktion unter den Dächern durfte nicht beeinflusst werden und sollte ohne Verzögerungen weiterlaufen. Da sich während des Produktionsprozesses offene Behältnisse und Transportbänder mit Tabak in den Hallen befinden, durfte kein noch so winziger Fremdkörper während der Sanierung nach innen gelangen und zu einer Verunreinigung führen.



Vor der Verarbeitung des Flüssigkunststoffes musste die Dachfläche mit Hochdruck gereinigt werden.



Nachdem die Grundbeschichtung vollständig getrocknet war, konnte die erste Lage der Deckbeschichtung in Schiefergrau aufgetragen werden.



In die noch feuchte erste Abdichtungsschicht wird das Sika Reemat Premium Glasvlies eingebettet.

Eine konventionelle Sanierungsmethode kam somit aus mehreren Gründen nicht in Frage. Ein Komplet-Abriss des Dachaufbaus beziehungsweise eine mechanisch befestigte Sanierungslage hätten das Aufstellen eines Gerüsts und ein Abhängen der Decken zum Schutz vor Fremdkörpern in der Produktionshalle erfordert. Die Folge wären enorm hohe zusätzliche Kosten gewesen. Für dieses Problem bot ein Flüssigkunststoffsystem, bei dem der Altaufbau des Daches erhalten bleiben kann, die Lösung. So wurde ausschließlich die Entwässerung in Teilbereichen erneuert. Diese Maßnahme vereinfachte die Sanierung zusätzlich.

## NEU AUF ALTAUFBAU

Gearbeitet wurde einem einkomponentigen Flüssigkunststoffsystem auf Polyurethanbasis der Sika Deutschland GmbH, das direkt auf den Altaufbau aufgetragen wurde. Dieser bestand aus Stahltrapezblech, PE Dampfsperre, Mineralfaserdämmung und einer alten PVC-Abdichtung. Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten stand zunächst die Reinigung der 8.500 m<sup>2</sup> großen Fläche mit einem Bürstenreinigungsgerät sowie mit Hochdruck an. Im ersten Schritt erfolgte der Auftrag eines 2-komponentigen Epoxidharzprimers als Grundierung sowie einer chemischen Sperrschicht. Anschließend wurde eine Abdichtungsschicht inklusive der Systemvlieseinlage Sika Reemat Premium appliziert. Der Vorteil dieser Applikationsmethode ist eine optisch

vollkommen nahtlose und homogene Oberfläche, die bei der Verwendung von herkömmlichen textilen Vlieseinlagen in der Form nicht zu erreichen ist. Nach dem Aushärten dieser Beschichtung konnten direkt die nächsten Abdichtungsschichten aufgetragen werden. Deren unterschiedliche Farbtöne garantierten eine gleichmäßige Schichtdicke sowie eine permanente Kontrolle des Arbeitsfortschritts.

## SCHNELLE AUSHÄRTUNG UND DICHTIGKEIT

Der Sikalastic-Flüssigkunststoff des Stuttgarter Bauchemie-Spezialisten Sika war für die Sanierung der Reemtsma-Dachflächen aus mehreren Gründen ideal, da er kurze Abdichtungszeiten ermöglicht. Die Materialhärtung wird durch ein spezielles Härtersystem in Verbindung mit Luftfeuchtigkeit in Gang gesetzt, die Produkte können damit bei fast allen Wetterbedingungen optimal verarbeitet werden – auch bei extremen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsschwankungen. Die Abdichtungsschicht ist unmittelbar nach dem Auftragen regenfest und wasserdicht. Da kein CO<sub>2</sub> freigesetzt wird, werden auch die normalerweise üblichen Ausgasungen vermieden. Die flüssige Applikation lässt die einfache Ausbildung komplexer Detailbereiche zu, beispielsweise Anschlüsse an Lichtkuppeln oder Lüftungsanlagen. Darüber hinaus werden die Systeme kalt appliziert, so dass offene Flammen und Hitze bei der Verarbeitung vermieden werden. >

# SIKA IN DEN REEMTSMA-PRODUKTIONSHALLEN



Im Anschluss folgte die zweite Lage der Deckbeschichtung in Perlgrau. Die unterschiedlichen Farbtöne der einzelnen Abdichtungsschichten ermöglichen eine gleichmäßige Schichtdicke und Kontrolle des Arbeitsfortschritts.

## > SERVICELEISTUNGEN INKLUSIVE

Während der gesamten Projektlaufzeit konnten alle am Bau Beteiligten von den umfangreichen Serviceleistungen der Sika Deutschland profitieren. Neben der Planungsunterstützung des Architekten wurde auch der ausführende Handwerksbetrieb von Beginn an optimal vorbereitet: Bei speziellen Schulungen konnten die Verarbeiter ihre Kenntnisse rund um das Handling und die Verarbeitung des Flüssigkunststoffsystems vorab vertiefen. Zusätzlich wurde die Baustelle umfassend von qualifizierten Anwendungstechnikern der Sika Deutschland betreut. Alle Anforderungen an diese anspruchsvolle Sanierung wurden erfolgreich umgesetzt. Daher hat man auch bei den restlichen Dachflächen der Produktionshallen auf Abdichtungslösungen aus dem Hause Sika Deutschland zurückgegriffen: Bereits zuvor wurden die übrigen Hallendächer mit insgesamt 12.000 m<sup>2</sup> Dachfläche mit der Kunststoffabdichtungsbahn Sikaplan 20 G abgedichtet. Damit sind die Dächer der Tabak-Produktion bei Reemtsma wieder dauerhaft sicher. <

BILDQUELLEN  
01 - 05 Sika Deutschland GmbH

AUTOR  
Kathrin Lermann  
Sika Deutschland GmbH